

Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/0369/2011**
 Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
 Datum: 13.09.2011

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
 Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032
 Verfasser/-in: Christine Wagener, CDU-Fraktion

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Ausschuss für Schule, Bildung und Kultur	22.09.2011	Beratung
Stadtverordnetenversammlung	06.10.2011	Entscheidung

Betreff:

**Bericht zur Wanderausstellung 70 Jahre Deportation
 - Antrag der CDU-Fraktion vom 09.09.2011 -**

Antrag:

„Der Magistrat der Universitätsstadt Gießen wird beauftragt zu berichten, ob und wann die Wanderausstellung zum 70. Jahrestag der Deportation der Wolgadeutschen im Rathaus der Universitätsstadt Gießen gezeigt werden kann.“

Begründung:

Anlässlich der Gedenkfeier zum 70. Jahrestag der Deportation der Wolgadeutschen in der Sowjetunion konnte sich ein kleiner Kreis Gießener Bürgerinnen und Bürger einen Eindruck über diese Ausstellung verschaffen. Das Schicksal der Wolgadeutschen ist eng mit Hessen verbunden, sind doch besonders aus Hessen vor gut 200 Jahren viele Familien dem Ruf der russischen Zarin Katharina gefolgt und haben an der Wolga ein neues Zuhause gefunden. Aufgrund des Ukas des Obersten Sowjet vom 28. 8. 1941 wurden über 800 000 Deutsche – davon fast eine halbe Million Wolgadeutsche - in den Osten der Sowjetunion zwangsumgesiedelt bzw. in die Verbannung geschickt. Die ansprechend aufgemachte Ausstellung beleuchtet den Werdegang dieser Familien beginnend von der Auswanderung im 18. Jahrhundert und ihr Besuch könnte für Schülerinnen und Schüler Gießener Schulen eine Bereicherung des Unterrichts bedeuten.

Christine G. Wagener